

- Verwendungsnachweis
- Vorläufiger Verwendungsnachweis

An
<hr/>
(Bewilligungsbehörde oder im Zuwendungsbescheid genannte Behörde)

Ort, Datum

Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ oder ausfüllen!

1. Zuwendungsempfänger

<input type="checkbox"/> Stadt	<input type="checkbox"/> Gemeinde	<input type="checkbox"/> Verwaltungs- verband	<input type="checkbox"/> Verwaltungs- gemeinschaft	<input type="checkbox"/> Landkreis	<input type="checkbox"/> Zweck- oder anderer kommunaler Verband
Name (mit Angabe des Landkreises)					
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)					
Bankverbindung (Bankleitzahl, Konto-Nummer, Geldinstitut)					
Auskunft erteilt			Ortsnetzkennzahl, Fernsprech-Nummer, Nebenstelle		
Region		Gemeindekennziffer nach dem systematischen Schlüsselverzeichnis (ohne Kennziffer für das Land) des Statistischen Landesamtes			

2. Maßnahme

Bezeichnung wie im Zuwendungsbescheid

3. Bewilligte Zuwendungen

3.1 Zuweisungen (Z) und Darlehen (D)

Bewilligende Stelle	Datum und Aktenzeichen	Zuwendungsbereich	EUR
			Z/D
			Z/D
			Z/D
			Z/D
			Z/D

3.2 Sonstige Zuwendungen (zum Beispiel Schuldendiensthilfen)

--

4. Sachlicher Bericht

(kurze Beschreibung der durchgeführten Maßnahme: falls Platz nicht ausreicht, bitte auf gesondertem Blatt)

5. Zahlenmäßiger Nachweis

5.1 Einnahmen

Art	laut Zuwendungsbescheid	laut Abrechnung	Bemerkungen (insbesondere Vomhundert- satz der Zuwendungen)
	EUR	EUR	
5.1.1 Zuwendungen aus (Zuwendungsbereich)			
Z/D			
Z/D			
Z/D			
Z/D			
Darlehen mit Schulden- diensthilfe			
Zuwendungen von Kommu- nen; Zuwendungsgeber: _____			
5.1.2 Kostenanteile Dritter; Rechtsgrund: _____ _____			
5.1.3 Eigene Mittel			
Zusammen			

5.2 Ausgaben

Ausgabengliederung nach den Hauptabteilungen (zum Beispiel Hauptgruppen der DIN 276 des Kostenanschlags)	laut Zuwendungsbescheid		laut Abrechnung	
	insgesamt EUR	davon zuwen- dungsfähig EUR	insgesamt EUR	davon zuwen- dungsfähig EUR
Insgesamt				
davon ab: Kostenanteile Dritter Rückforderungen und Rückzahlungen				
Zuwendungsfähige Kosten				

6. Außer den in Nummer 5.2 aufgeführten Ausgaben fallen noch Kosten an für:

in voraussichtlicher Höhe von EUR
Der Verwendungsnachweis hierüber wird voraussichtlich vorgelegt bis

7. Dem Verwendungsnachweis sind gegebenenfalls die Sachbuchauszüge (Ablichtungen) und ein Bestandslageplan (nur bei Tiefbauten) beigefügt.
8. Es wird versichert, dass
 - die Einnahmen und Ausgaben nach den Sachbuchauszügen im Zusammenhang mit dem geförderten Vorhaben angefallen sind/und mit der Baurechnung übereinstimmen.
 - die nicht zuwendungsfähigen Beträge, Rückforderungen und Rückzahlungen abgesetzt wurden.

 Unterschrift

Dienstsiegel

9. Prüfung des Verwendungsnachweises

9.1 Fachtechnische Prüfung/baufachliche Begutachtung

(Nur für Baumaßnahmen. Die baufachliche Begutachtung betrifft Förderfälle, bei denen der Bauverwaltung nicht die in den Nummern 3 bis 6 SÄZBau genannten Aufgaben übertragen wurden.)

Die Bauausführung, der Verwendungsnachweis und die Baurechnung wurden stichprobenweise fachtechnisch geprüft.

Hinsichtlich der wirtschaftlichen und sparsamen Ausführung entsprechend den der Bewilligung zu Grunde liegenden Bauunterlagen ergaben sich dabei

keine die aus der Anlage ersichtlichen Beanstandungen

Der zuwendungsfähige Betrag ändert sich dadurch

nicht auf _____ EUR

Ort, Datum

Dienststelle

Unterschrift

9.2 Prüfung durch die Bewilligungs- oder beauftragte Behörde

9.2.1 Prüfung gemäß Nummer 7.2 Satz 2 VVK

Aufgrund des Ergebnisses dieser Prüfung ist Folgendes veranlasst:

Auszahlung eines Teilbetrags der Schlussrate(n) der gesamten Schlussrate(n) _____ EUR

Rückforderung eines Teilbetrags der Zuwendung der gesamten Zuwendung _____ EUR

Ort, Datum

Dienststelle

Unterschrift

9.2.2 Endgültige Prüfung gemäß Nummer 11 VVK

Der Verwendungsnachweis wurde gemäß Nummer 11.1 VVK geprüft. Der Umfang und das Ergebnis der Prüfung sind im anliegenden Prüfungsvermerk gemäß Nummer 11.2 VVK im Einzelnen dargestellt.

Es ergaben sich keine Beanstandungen die aus der Anlage ersichtlichen Beanstandungen

Aufgrund des Ergebnisses der Prüfung ist nichts Weiteres veranlasst Folgendes veranlasst:

Ort, Datum

Dienststelle

Unterschrift

Zeitanteilige Aufteilung der Baukosten

Dieses Beiblatt ist nur auszufüllen, wenn für die Bemessung der zuwendungsfähigen Ausgaben Kostenrichtwerte (Kostenhöchstwerte oder Kostenpauschalen) gelten. Soweit für eine Maßnahme unterschiedliche Kostenrichtwerte bestehen (zum Beispiel Schulhausbau mit Sportanlagen), ist für jeden Teilbereich ein gesondertes Beiblatt zu erstellen.

Zum Verwendungsnachweis des/der		vom
Für das Vorhaben		
Jahr des Kostenanfalls	Betrag EUR	davon zuwendungsfähig EUR
1	2	3
Gesamtkosten		

Ausgabengegenüberstellung

Kosten- gruppen	Kostengliederung nach DIN 276 Stand 2003	Annerkannte Kosten laut baufachlich geprüfter Kos- tenberechnung vom	Nachgewie- sene Kosten laut Verwen- dungsnach- weis vom	Mehr- kosten	Minder- kosten	Begründung des Zuwendungsempfängers ¹⁾ zu den Mehr-/Minderkosten der Spalten 5 und 6 mit Mehr-/Mindermassen (falls der Platz nicht ausreicht, bitte auf besonderen durchnummerierten Blättern fertigen)	von den Beträgen laut Spalte 4	
		EUR	EUR	EUR	EUR		geprüft Bau EUR	anerkannt ZG EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
100	Baugrundstück							
200	Herrichten und Erschließen							
300	Bauwerk – Baukonstrukti- onen							
400	Bauwerk – Tech- nische Anlagen							
500	Außenanlagen							
600	Ausstattung und Kunstwerke							
700	Baunebenkosten							
zur Aufrundung								
Gesamtkosten								

¹⁾ Mehr-/Mindermassen und die Kosten sind mit ihren Kostenuntergruppen - nach DIN 276 gegliedert - anzugeben.